

Zeitschrift für Volkskunde

Im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde
herausgegeben von
Alexa Färber und Silke Göttisch,
Manfred Seifert,
Ruth Kilian und Beate Spiegel

107. Jahrgang 2011

Waxmann: Münster / New York / München / Berlin

Inhalt

Aufsätze

Tonia Davidovic-Walther: Die Herstellung archäologischen Wissens. Praxen und Interaktionen	29
Irene Götz: Zur Konjunktur des Nationalen als polyvalenter Vergemeinschaftungsstrategie. Plädoyer für die Wiederentdeckung eines Forschungsfeldes in der Europäischen Ethnologie	129
Michi Knecht, Maren Klotz, Nurhak Polat, Stefan Beck: Erweiterte Fallstudien zu Verwandtschaft und Reproduktionstechnologien. Potenziale einer Ethnografie von Normalisierungsprozessen	21
Gottfried Korff: Von Saubohnen, Kaffeelöffeln und epistemischen Dingen. Positionen und Perspektiven der Sachkulturforschung Wolfgang Jacobeits . . .	171
Ramona Lenz: Mobilität im Fokus – Modeerscheinung oder Paradigmenwechsel? Überlegungen zum sogenannten mobility turn	1
Rolf Lindner: Spür-Sinn. Oder: Die Rückgewinnung der „Andacht zum Unbedeutenden“	155

Berichte

Karin Bürkert, Anna-Carolina Vogel: Umbruchszeiten. Epistemologie & Methodologie in Selbstreflexion. dgv-Hochschultagung an der Universität Marburg, 24. – 26. September 2010	65
Marie Fröhlich, Almuth Kölsch, Christian Leve, Nadine Wagener-Böck: People make places – ways of feeling the world. 10. Kongress der Societé Internationale d’Ethnologie et de Folklore (SIEF), Faculdade de Ciências Sociais e Humanas, Universidade Nova de Lisboa, Lissabon, 17. – 21. April 2011	209
Susanne Hose, Brigitte Frizzoni: Erzählungen als kulturelles Erbe – Kulturelles Erbe als Erzählung. 6. Tagung der Kommission für Erzählforschung in der dgv, Universitätszentrum Obergurgl, 1. – 4. September 2010	69
Bettina Keß: Welche Zukunft hat das Sammeln? Eine museale Grundaufgabe in der globalisierten Welt. 19. Tagung der Arbeitsgruppe „Sachkultur-forschung und Museum“ Germanischen Nationalmuseum, Nürnberg, 26. – 28. Januar 2011	198
Barbara Lemberger, Ana Ionescu: Kulturen und Regimes von Wissensarbeit und Arbeitswissen. 15. Arbeitstagung der Kommission „Arbeitskulturen“ in der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde, Zeppelin University, Friedrichshafen, 7. – 9. April 2011	205

Albrecht Lehmann: Japanisch-deutsche Wissenschaftskontakte und eine Vortragsreise nach Japan im September 2010	75
Kathrin Pöge-Alder: Marburg IV. 4. Tagung der Deutsche Gesellschaft für Volkskunde und des Instituts für Europäische Ethnologie/Kulturwissenschaft der Philipps-Universität Marburg zu den Bachelor- und Master-Studiengängen, Marburg, 11./12. Juni 2010	195
Gisela Probst-Effah: Festivals populärer Musik. Tagung der Kommission zur Erforschung musikalischer Volkskulturen in der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde e. V., Universität Köln, 6. – 9. Oktober 2010	72
Markus Tauschek: Heritage Regimes and the State: Nomination, Implementation, Regulation. Internationale Tagung des Instituts für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie und der DFG-Forschergruppe zur Konstituierung von Cultural Property der Universität Göttingen, Göttingen, 17. – 19. Juni 2011	213
Linda Witte: Sechste Doktorandentagung der Volkskunde/Europäischen Ethnologie/Kulturanthropologie/Empirischen Kulturwissenschaft. Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie an der Georg-August-Universität, Göttingen, 18. – 20. März 2011	202

Buchbesprechungen

Alles fließt. Zur Kulturgeschichte des Wassers. Hrsg. vom Kulturrat Oldenburg (Ursula Winkler)	228
Regina Bittner: Bauhausstadt Dessau. Identitätssuche auf den Spuren der Moderne (Malte Borsdorf)	114
Gitta Böth: Johann Ignaz Franz Maria von Landsberg-Velen (1788–1863). Ein adeliger Unternehmer im bürgerlichen Zeitalter (Claudia Selheim)	238
Eva V. Chen: Beruf: Frau. Arbeitsbiographien in Jena vom Beginn bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts (Ina Ragnhild Langenfeld)	100
Sabine Doering-Manteuffel: Das Okkulte. Eine Erfolgsgeschichte im Schatten der Aufklärung (Dieter Harmening)	87
Winfried Eberhard/Christian Lübke (Hrsg.): Die Vielfalt Europas. Identitäten und Räume (Kerstin Poehls)	218
Bärbel Ehrmann-Köpke: „Demonstrativer Müßiggang“ oder „rastlose Tätigkeit“? Handarbeitende Frauen im hansestädtischen Bürgertum des 19. Jahrhunderts (Ina Ragnhild Langenfeld)	237
Katharina Ferus/Dietmar Rübel (Hrsg.): „Die Tücke des Objekts“. Vom Umgang mit Dingen (Thomas Schindler)	83
Leonie Fuchs: Räume, zurechtgemacht und zurechtgelebt. Eine empirische Studie zur schulischen Raumkultur (Doreen Thieke)	86

Irene Götz/Barbara Lemberger (Hrsg.): Prekär leben, prekär arbeiten. Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf ein gesellschaftliches Phänomen (Thomas Kühn)	89
Renate Hahn/Otto Hahn (Hrsg.): Sonneberger Spielzeug – Made in Judenbach. 300 Jahre Spielzeugherstellung an der alten Handelsstraße (Friederike Lindner)	230
Marek Hałub (Hrsg.): Ausgewählte Quellen im Diskursfeld „Identitäten“: Deutschland (Silke Göttlich)	81
Margret Hansen: Freundinnen. Freundschaftserfahrungen in weiblichen Biographien (Christine Aka)	91
Katrin Hauer: Der plötzliche Tod. Bergstürze in Salzburg und Plurs kulturhistorisch betrachtet (Bernd Rieken)	110
Ute Holfelder: Die Schwiegermutter. Formung und Tradierung eines Stereotyps (Christine Aka)	93
Cornelius Holtorf: Archaeology is a brand! The meaning of archaeology in contemporary culture (Michaela Fenske)	116
Paul Hutter: Schön schreiben! Blüte und Zerfall einer Kultur (Karl-Heinz Ziessow)	231
Reinhard Johler/Felicia Sparacio (Hrsg.): Abfahren. Ankommen. Boschler sein. Lebensgeschichten aus der Arbeitswelt (Johannes Müske)	236
Lioba Keller-Drescher/Bernhard Tschofen (Hrsg.): Dialekt und regionale Kulturforschung. Traditionen und Perspektiven einer Alltagssprachforschung in Südwestdeutschland (Christoph Schmitt)	119
Gabriele Klunkert: Schaustellungen und Volksbelustigungen auf Leipziger Messen des 19. Jahrhunderts (Michael H. Faber)	103
Burkhard Lauterbach/Stephanie Lottemoser: Fremdkörper Moschee? Zum Umgang mit islamischen Kulturimporten in westeuropäischen Großstädten (Kerstin Poehls)	234
Ramona Lenz: Mobilitäten in Europa. Migration und Tourismus auf Kreta und Zypern im Kontext des europäischen Grenzregimes (Jutta Lauth Bacas)	221
Ramona Lenz/Kirsten Salein (Hrsg.): Kulturtourismus. Ethnografische Recherchen im Reiseraum Europa (Tanja Schubert-McArthur)	98
Petr Lozoviuk (Hrsg.): Grenzgebiet als Forschungsfeld (Alexandra Schwell)	95
Conrad Lycosthenes: Wunderwerk (Jürgen Beyer)	245
Andrea Meyer: Deutschland und Millet (Bruno Langner)	233
Lutz Musner: Der Geschmack von Wien. Kultur und Habitus einer Stadt (Reinhard Johler)	217
Anke Ortlepp/Christoph Ribbat (Hrsg.): Mit den Dingen leben. Zur Geschichte der Alltagsgegenstände (Hermann Heidrich)	226
Thomas Overdick: Photographing Culture. Anschauung und Anschaulichkeit in der Ethnographie (Sebastian Kestler-Joosten)	225

Tina Peschel (Hrsg.): Adventskalender. Geschichte und Geschichten aus 100 Jahren (Esther Gajek)	85
Bernd Rieken: Schatten über Galtür? Gespräche mit Einheimischen über die Lawine (Christoph Köck)	242
Christoph Schmitt (Hrsg.): Erzählkulturen im Medienwandel (Ina Ragnhild Langenfeld)	117
Franziska Schürch/Sabine Eggmann/Marius Risi (Hrsg.): Vereintes Wissen. Die Volkskunde und ihre gesellschaftliche Verankerung (Christina Niem)	219
Thomas Schürmann (Hrsg.): „Wir fingen ganz von vorne an!“ Siedlungsbau und Flüchtlingsintegration im Großraum Hamburg 1945–1965 (Michael Prosser-Schell)	240
Tobias Schwarz: Bedrohung, Gastrecht, Integrationspflicht. Differenzkonstruktionen im deutschen Ausweisungsdiskurs (Anna Caroline Cöster)	97
Kai Detlev Sievers: „Kraftwiedergeburt des Volkes“. Joachim Kurd Niedlich und der völkische Heimatschutz (Anita Bagus)	82
Britta Spies: Das Tagebuch der Caroline von Lindenfeld geb. von Flotow (1774–1850). Leben und Erleben einer oberfränkischen Adelligen am Ende der ständischen Gesellschaft (Barbara Kink)	113
Sacha Szabo (Hrsg.): Kultur des Vergnügens, Kirmes und Freizeitparks – Schausteller und Fahrgeschäfte, Facetten nicht-alltäglicher Orte (Thomas Schindler)	101
Manuela Uellenberg: Fenster zur Wirklichkeit. Eine Studie zur filmischen Langzeitbeobachtung „Die Kinder von Golzow“ (Torsten Näser)	243
Laura Wehr: Alltagszeiten der Kinder. Die Zeitpraxis von Kindern im Kontext generationaler Ordnungen (Heidi Rosnebaum)	105
Meike Wolf: Körper ohne Gleichgewicht. Die kulturelle Konstruktion der Menopause (Marita Metz-Becker)	108
Sabine Zinn-Thomas: Fremde vor Ort. Selbstbild und regionale Identität in Integrationsprozessen (Silke Göttisch)	111
<i>Eingesandte Schriften</i>	122, 247
Anschriften der Autorinnen und Autoren der Aufsätze und Berichte	126, 253
<i>Abstracts (bearbeitet von Ramona Lenz)</i>	1, 21, 49, 129, 155, 171

Die Zeitschrift erscheint jährlich in zwei Halbjahresbänden mit einem Gesamtumfang von 21 Bogen. Der Bezugspreis beträgt im Abonnement jährlich 47.- Euro. Vorzugsabonnement für Studierende 31.- Euro. Einzelheft 23.50 Euro. Alle Preise zuzügl. Porto- und Versandkosten. In den angegebenen Preisen sind 7% MwSt. enthalten. Kündigung nur zum Ende des Jahrganges möglich. Bei Mitgliedern der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde e. V. ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Anzeigenverwaltung: Waxmann Verlag GmbH, Postfach 8603, D-48046 Münster

Gesamtherstellung: Waxmann Verlag GmbH, Postfach 8603, D-48046 Münster
ISSN 0044-3700

<http://www.waxmann.com> E-mail order@waxmann.com

Anschriften der Redaktionen:

Aufsatzteil: Prof. Dr. Alexa Färber, HafenCity Universität Hamburg, Kultur der Metropole, Averhoffstr. 38, D-22085 Hamburg; Prof. Dr. Silke Göttsch, Seminar für Europäische Ethnologie/Volkskunde, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Olshausenstraße 40, D-24098 Kiel

Berichte: Prof. Dr. Manfred Seifert, Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e. V., Zellescher Weg 17, D-01069 Dresden

Besprechungen: Dr. Ruth Kilian, Rieser Bauernmuseum Maihingen, Klosterhof 3-8, D-86747 Maihingen; Dr. Beate Spiegel, Schwäbisches Volkskundemuseum, Oberschönenfeld, D-86459 Gessertshausen

Waxmann: Münster / New York / München / Berlin